

juni68

FISHERMAN

Kopfumfang 51/55/59/63 cm

Gr. S/M/L/XL



Inhalt:

1) Anleitung

Seite 1 - 2

3) Foto Anleitung

Seite 1 - 4

juni68



FISHERMAN

GR. **S** **M** **L** **XL**

Kopfumfang jeweils **51 cm** **55 cm** **59 cm** **63 cm**

Genaues Gewicht jeweils **63 g** **70 g** **77 g** **84 g**

Material: je zwei Knäul GLORY von LANG YARNS

Nadelstärke: 5,0 mm und 7mm

als 60 cm (Gr.S 50 cm!) Rundstricknadel

Nadelspiel in 7 mm

Maschenprobe in glatt rechts mit 7er Nadel: **14,5 M** und **20 R**

Bundmuster: zwei Maschen rechts, zwei Maschen links im Wechsel

Muster: glatt rechts

Abnahmerunde:

Stricken bis 2 Maschen vor der markierten Masche, dann 2 Maschen überzogen zusammenstricken, markierte Mittelmasche stricken, 2 Maschen rechts zusammenstricken, 3mal wiederholen

Start:

Mit der 5er Nadel **60/ 64/ 68/ 72** Maschen anschlagen zur Runde schließen (der Anschlagfaden markiert den Rundenbeginn) und im Rippenmuster **9/ 10/ 11/ 12 cm** stricken.

Soll die Mütze später als Beanie (ohne Umschlag) getragen werden, auf die 7er Nadel wechseln und glatt rechts stricken. Weiter beim ★

Mütze mit Umschlag:

Nun die Strickrichtung wechseln, dafür das Strickstück einmal umstülpen und in die entgegengesetzte Richtung stricken, dabei die erste Masche als Doppelmasche arbeiten und glatt rechts stricken.

Nach einer Runde (die Doppelmasche und die Masche danach noch stricken) auf die 7er Nadel wechseln.

★ Nach 10/ 11/ 12/ 13 cm ab Bündchen beginnen die Abnahmen, dafür werden zunächst vier Maschen markiert.

Mit einem Faden oder Maschenmarkierer jede 15./ 16./ 17./ 18. Masche markieren. Diese Masche sind die mittleren Maschen bei der Abnahme (s.o.). Eine Abnahmerunde (s.o.) stricken.

Bei der ersten Abnahmerunde (s.o.) befinden sich zwischen den Abnahmen 10/ 11/ 12/ 13 Maschen.

Eine Runde ohne Abnahmen, dann die zweite Abnahmerunde stricken, nun sind es jeweils 2 Maschen weniger zwischen den Abnahmen, also 8/ 9/ 10/ 11 Maschen.

Nun wird stets im Wechsel eine Runde ohne Abnahmen, eine Runde mit Abnahmen gestrickt.

Wer mit einer Rundstricknadel strickt kann mit einem kleinen Trick den Wechsel auf ein Nadelspiel vermeiden (siehe Fotos am Ende der Anleitung) oder auf ein Nadelspiel gleicher Stärke wechseln.

Das wird so lange wiederholt bis noch 12/ 16/ 12/ 16 Maschen übrig sind, dann gleich in der folgenden Runde 6/ 8/ 6/ 8 mal nacheinander 2 Maschen rechts zusammenstricken. Faden abschneiden und 2 bis 3mal durch die verbliebenen Maschen ziehen.

Viel Freude beim Stricken und gutes Gelingen!



Fotoanleitung FISHERMAN



Mit der kleineren Nadel die Maschen anschlagen (Fadenende von 20 cm lassen).



Zur Runde schließen.



Im Rippenmuster stricken. Das Fadenende markiert den Rundenbeginn.

Wird die Mütze Später als Beanie ohne Umschlag getragen, entfällt das Ändern der Strickrichtung!
Dann wird nach dem Rippenbund einfach mit der größeren Nadel glatt rechts gestrickt.



Wenn die Bündchenhöhe erreicht ist...



...wird in die entgegengesetzte Richtung...



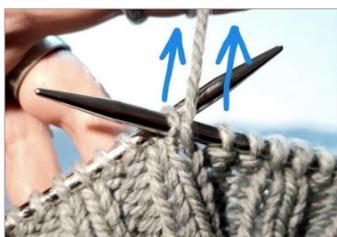
...gestrickt und dafür der Saum wie gezeigt...



...umgestülpt.



Der Arbeitsfaden ist an der linken Nadel.



Die erste (rechte) Masche links abheben und...



sehr fest anziehen, so dass...

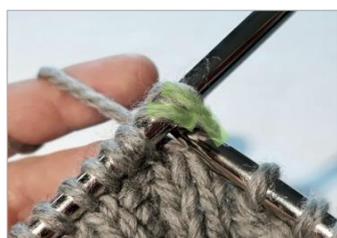


... eine Doppelmasche entsteht

Dann eine Runde glatt rechts bis zur Doppelmasche stricken.



Die Doppelmasche...



wird dann so gestrickt, ...



als ob zwei Maschen



rechts zusammen-gestrickt werden.



Noch die Masche nach der Doppelmasche stricken...



...auf die größere Nadel wechseln und weiter glatt rechts stricken.



Die Doppelmasche ist kaum noch zu erkennen, verhindert aber ein Loch an der Wendestelle.



Auf der Höhe der ersten Abnahmerunde...



... werden die Abnahmestellen markiert. Insgesamt 4mal.



Die Abnahmen

Die Abnahmen werden in jeder zweiten Runde gearbeitet.



Die zwei Maschen vor der Markierung überzogen zusammenstricken.



Dafür die beiden Maschen



nacheinander rechts



abheben.



Dann mit der rechten Nadel wie gezeigt



einstecken und die beiden Maschen



so zusammenstricken.



Die markierte Masche stricken.



Die beiden Maschen nach der Markierung rechts zusammenstricken.



Durch die Abnahmen verringert sich die Maschenzahl und damit der Umfang des Strickzeugs.

Dann kann man entweder auf ein Nadelspiel in der passenden Größe wechseln oder, wie abgebildet, das Seil der Rundstricknadel als Schlaufe zwischen zwei Maschen herausziehen.

Anfangs reicht eine Schlaufe, am Ende braucht es meist zwei.

Das ist etwas fummeliger als das Stricken mit dem Nadelspiel.



Wenn noch 6 Maschen übrig sind...



den Faden abschneiden, das Loch leicht zuziehen...



und 3mal durch die Maschen ziehen...



und dann erst richtig fest zuziehen.

Wird die Mütze später mit Umschlag getragen, dann wie folgt den Anschlagsfaden vernähen. Wird sie als Beanie, also ohne Umschlag getragen, wird der Faden auf die gleiche Weise, aber auf der Innenseite vernäht!



Den Anschlagsfaden...



wie gezeigt vernähen. Rechts in die Anschlagskette einstechen...



und dann links in das erste rechte Maschenglied.



Das ergibt eine gerade Saumkante.



Den Faden spiralförmig bis zum Rippenbündende um die rechten Maschenglieder wickeln und abschneiden.



Die Ansatzfäden vom
Knäulwechsel verknoten...

und horizontal
und spiralförmig...

vernähen.

Nicht zu fest anziehen
und nicht zu kurz
abschneiden.

